

## WDR 5 berichtet über mögliche Panne im NRW-Zentralabitur 2015 (Mathematik Grundkurs)

**Autor** : Alexander Roentgen

**Datum**: 5. Mai 2015, **Kurzlink**: <http://wp.me/p4Qs2I-7w>

[Wie wir berichtet haben](#), ist es möglicherweise im NRW-Zentralabitur (Mathematik Grundkurs) in diesem Jahr zur selben Panne wie im letzten Jahr gekommen: [der Fixvektorpanne](#).

Genau um diese (mögliche) Fixvektorpanne ging es gestern (04.05.2015) in der Sendung „Leonardo“ auf WDR 5. Auf der zugehörigen Internetseite heißt es: „Bildungs-Journalist Armin Himmelrath: ‚Im Zentralabitur soll es Probleme im Fach Mathematik gegeben haben.‘“ (Quellen unten.)

In der Radiosendung zitiert Armin Himmelrath zunächst den Lehrplan Mathematik, wonach stationäre Verteilungen/Fixvektoren nur für den Leistungskurs, nicht aber für den Grundkurs vorgesehen seien. „Trotzdem ist in der Abiaufgabe für den Grundkurs in diesem Jahr genau danach gefragt worden. Da sollten die Schüler eben solche Fixvektoren berechnen“, so Himmelrath. Ferner sagte er:

Und jetzt diskutieren Schüler und Lehrer, im Netz vor allem, über die Frage, ob denn diese Klausuraufgabe überhaupt von einem normalen Grundkursschüler gelöst werden konnte oder könnte. [...]

Wenn man sich dann mal bei Mathelehrern umhört, dann kommt man zu zwei großen Gruppen. Die einen sagen: ‚Ach, der Lehrplan beschreibt ohnehin nur Schwerpunkte und eine Minimalleistung, die die Schüler bringen müssen, und da kann man [...] durchaus auch Fixvektoren mitunterbringen [...].‘

Die anderen sagen: ‚Naja, es sollte natürlich schon im Lehrplan drinstehen. Und in den vergangenen Jahren gab es genau das Problem mit diesen Fixvektoren schon öfter.‘

**Und es gibt sogar einige Lehrer, die raten den Schülern sehr offen: ‚Wenn das jetzt ganz schwierig wird mit den Noten oder gar möglicherweise das Abi auf dem Spiel steht, dann sollte man dagegen klagen.‘**

Einig sind sich alle: Das ist alles ziemlich schwammig formuliert.

Wir freuen uns, dass endlich ein Journalist das Thema aufgegriffen hat; nur dem letzten zitierten Satz müssen wir widersprechen. Im Lehrplan ist einiges schwammig formuliert, aber eine Sache ist eindeutig: Fixvektoren/stationäre Verteilungen stehen explizit nur bei den Unterrichtsinhalten für den Leistungskurs — da beißt die Maus keinen Faden ab.

P.S.: An einer Stelle ist der Beitrag der Leonardo-Sendung missverständlich: Es wurde gesagt, ab nächstem Jahr würden neue Vorschriften gelten und dann kämen diese Fixvektoren nicht mehr vor.

Dazu sei klargestellt: Für den Abiturjahrgang 2016 gilt noch der alte, bisher gültige

Lehrplan (von 1999) und die Vorgaben sind, was die Matrizenrechnung angeht, dieselben wie die von 2015. Für den Abiturjahrgang 2017, d.h. für die Schüler, die jetzt in der Einführungsphase (vorvorletztes Schuljahr) sind, gilt der neue (Kern-)Lehrplan (von 2014) und auf den ersten Blick sind die zugehörigen Abiturvorgaben für das Fach Mathematik nicht so präzise formuliert wie bisher...

---

Quellen:

- Internetseite zur Leonardo-Sendung vom 04.05.2015:  
[http://www.wdr5.de/sendungen/leonardo/sendeterminseiten/leosts376\\_tag-04052015.html](http://www.wdr5.de/sendungen/leonardo/sendeterminseiten/leosts376_tag-04052015.html)
- Beitrag von Armin Himmelrath als Stream:  
<http://www.wdr5.de/av/audiopanneimzentralabiturmatheaufgabeninderkritik100-audioplayer.html>
- Die komplette Leonardo-Sendung (04.05.2015, WDR 5) als Podcast:  
[http://podcast-ww.wdr.de/medstdp/fsk0/69/697301/wdr5leonardo\\_2015-05-04\\_leonardovom04052015\\_wdr5.mp3](http://podcast-ww.wdr.de/medstdp/fsk0/69/697301/wdr5leonardo_2015-05-04_leonardovom04052015_wdr5.mp3) (Beitrag von Armin Himmelrath ca. ab Minute 9:00)